

Geistiges Eigentum

## Viele KMU schützen Innovationen nicht aktiv oder nicht angemessen

Die Schweiz zählt mehr als 300 000 KMU mit insgesamt rund 2,3 Millionen Beschäftigten und einem ungeheuren Wissensschatz. Für Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf gehören sowohl die Innovations-

freudigkeit als auch der richtige Umgang mit Geistigem Eigentum zu den bedeutendsten Erfolgsfaktoren für Schweizer KMU. Umso schwerer wiegt die Tatsache, dass viele KMU mit ihrem Geistigen Ei-

Die KMU bilden dank ihrer Innovationskraft das Rückgrat der Schweizer Wirtschaft. Doch beim Schutz der immateriellen Güter besteht grosser Nachholbedarf. Unter dem Motto «Gedacht. Gemacht. Geschützt.» hat das Eidgenössische Institut für Geistiges Eigentum (IGE) zur Bekämpfung dieses Missstands ein umfassendes Massnahmenpaket lanciert.

---

Felix Addor  
Claudia Mund

gentum noch zu wenig bewusst umgehen oder sogar weder Umfang und Bedeutung noch geeignete Massnahmen zum Schutz ihres Geistigen Eigentums kennen.



### Handlungsbedarf belegt


Die geringe Sensibilität von Schweizer KMU gegenüber dem Themenfeld des Geistigen Eigentums wird auch durch drei Studien erhärtet, die das IGE zwischen 2007 und 2009 unter anderem bei der Universität St. Gallen (HSG) und den beiden Eidgenössischen Technischen Hochschulen ETHZ und EPFL in Auftrag gab, um Einblicke in das Innovationsverhalten der Schweizer KMU zu erhalten. Von den 7000 angeschriebenen Firmen haben 1147 den Fragenkatalog beantwortet. Das Resultat ist ernüchternd: Rund zwei Drittel der befragten Schweizer KMU schützen ihre Innovationen und Kreationen entweder nicht aktiv oder nicht angemessen vor Missbräuchen oder Trittbrettfahrern oder aber übermässig und somit unnötig teuer. So oder anders drohen Know-how-Verluste und finanzielle Einbussen. Mit einem verstärkten Fokus auf die Positionierung des Instituts und seines Dienstleis-

---

◀ Neu können Anträge und Antworten beim Eidgenössischen Institut für Geistiges Eigentum rechtlich verbindlich auch per E-Mail eingereicht werden.

---

tungsangebots wie auch auf eine bedarfsgerechte Ausbildung auf allen Ebenen will das IGE den KMU deshalb den Einstieg in die Thematik erleichtern. Ausgehend von den angezeigten Defiziten hat das IGE ein umfassendes Programm entwickelt. Unter dem Motto «Ge-

dacht. Gemacht. Geschützt.» wurden neue Instrumente und Angebote geschaffen. Sie sollen die Schweizer KMU mit dem Geistigen Eigentum besser vertraut machen und sie zu einem bewussteren Umgang mit ihren innovativen und kreativen Leistungen motivieren. 

## Die wichtigsten Eckpfeiler des KMU-Programms im Geistigen Eigentum

Gestützt auf die Studienresultate und interner Evaluationen hat das Eidgenössische Institut für Geistiges Eigentum (IGE) ein Massnahmenpaket geschlüsselt, dessen Fokus auf Information und Aufklärung, neue Unterstützungsangebote, Sichtbarmachung von Anlaufstellen sowie Aus- und Weiterbildung liegt:

### Contact-Center

Das Contact-Center unter der Telefonnummer 031 377 77 77 steht Unternehmen, Einzelerfindern und allen weiteren Interessierten unentgeltlich bei Fragen zum Schutz von Innovationen und Kreationen zur Verfügung.

### IP-Beratungsnetzwerk

Das neu lancierte Netzwerk zwischen dem IGE und drei Patentanwaltsverbänden bietet eine unentgeltliche 45-minütige Erstberatung für KMU im Bereich Intellectual Property (IP).

### Begleitete Patentrecherchen

Sie bieten Unerfahrenen gegen ein geringes Entgelt eine Einführung in das Patentwesen und eine einfache Patentrecherche.

### KMU-Portal [kmu.ige.ch](http://kmu.ige.ch)

Das neue Portal hält die wichtigsten Informationen für Unternehmer über den Schutz von Marken, Erfindungen, Designs sowie über das Urheberrecht und Herkunftsangaben bereit.

### Eingaben per E-Mail

Anträge und Antworten können beim

IGE neu rechtlich verbindlich auch per E-Mail eingereicht werden.

### Neue Drucksachen

Die Broschüre «Gedacht. Gemacht. Geschützt.» bringt das Wichtigste über das Geistige Eigentum auf den Punkt. Drei neue Flyer informieren über das IGE und seine Rechercheangebote.

### Aus- und Weiterbildungsangebote

Das erweiterte Schulungsangebot des IGE umfasst neu auch KMU-spezifische Module für Einsteiger wie Profis.

### Artikelserie und Erfahrungsberichte

Unternehmer berichten auf [kmu.ige.ch](http://kmu.ige.ch) und in Fachzeitschriften über ihre Erfahrungen mit dem Geistigen Eigentum.

### Zusammenarbeit mit Innovationsförderern

Kontakte zu anderen öffentlichen Institutionen, die KMU bei ihrer Innovationstätigkeit unterstützen, sind intensiviert worden, um KMU im Innovationsprozess noch besser zu unterstützen.

### Kommunikation

Informationsvermittlung über KMU-Verbände und andere KMU-relevanten Institutionen, damit möglichst viele KMU erreicht werden.

Weitere Informationen sind unter den zwei folgenden Links zu finden: [www.ige.ch/kmu-ip](http://www.ige.ch/kmu-ip) oder [kmu.ige.ch](http://kmu.ige.ch)

## Porträt

Das Eidgenössische Institut für Geistiges Eigentum (IGE) in Bern ist die zentrale Anlaufstelle des Bundes für alle Fragen zu Patenten, Marken, Herkunftsbezeichnungen, Designschutz und Urheberrecht. Es ist in diesen Gebieten für die verwaltungsinterne Vorbereitung der Gesetzgebung zuständig und vertritt die Schweiz in allen Fragen des Geistigen Eigentums in internationalen Organisationen und gegenüber Drittstaaten. An das IGE wendet sich, wer in der Schweiz eine Erfindung zum Patent anmelden, eine Marke registrieren lassen oder ein Design hinterlegen will. Das IGE hat Zugriff auf über 50 Millionen Patentedokumente aus gut 80 Ländern und kann mehr als 460 000 in der Schweiz geschützte Marken dokumentieren. Technologie- und Patentinformationen, verschiedene Recherchen zu geschützten Marken sowie Ausbildungsveranstaltungen zum Geistigen Eigentum runden das Angebot ab. Das IGE gehört zum Eidg. Justiz- und Polizeidepartement, verfügt aber seit 1996 über eine eigene Rechtspersönlichkeit und ist vom Bundeshaushalt unabhängig.

## Kontakt

### Felix Addor

stv. Direktor und Projektverantwortlicher



Eidgenössisches Institut  
für Geistiges Eigentum (IGE)  
Staufferacherstrasse 65/59g  
3003 Bern  
Tel. 031 377 72 01  
[felix.addor@ipi.ch](mailto:felix.addor@ipi.ch)  
[www.ige.ch](http://www.ige.ch)

### Claudia Mund

Juristin und Projektleiterin



Eidgenössisches Institut  
für Geistiges Eigentum (IGE)  
Staufferacherstrasse 65/59g  
3003 Bern  
Tel. 031 377 72 41  
[claudia.mund@ipi.ch](mailto:claudia.mund@ipi.ch)  
[www.ige.ch](http://www.ige.ch)